

GM legt Sanierungsplan vor

Düsseldorf. Der US-Autobauer General Motors (GM) will Staatshilfen für die Sanierung seiner europäischen Töchter Opel und Vauxhall bis 2014 zurückzahlen. Dies geht aus dem Konzept hervor, das GM der Bundesregierung vorgelegt hat, berichtete das Handelsblatt am Donnerstag. GM fordert nach Angaben der Bundesregierung 2,7 Milliarden Euro Staatshilfen für die Sanierung von Opel, 600 Millionen Euro will der US-Konzern demnach selbst aufbringen. Das Konzept sieht der Zeitung zufolge zudem einen etwas geringeren Stellenabbau vor als bislang angekündigt. Europaweit sollen demnach gut 8300 Arbeitsplätze gestrichen werden. Das wären rund 400 weniger als bislang genannt.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/135735.gm-legt-sanierungsplan-vor.html>